

Datum: 03.03.2018
 Medium: Abendzeitung (AZ)
 Autor: Christoph Reich

© 2018 AZ– Vervielfältigung oder kommerzielle Nutzung ohne vorherige Rücksprache ist verboten.

AZ-Interview Landshuts Alt-OB Rampf: "Daheim teilt mich die Chefin ein" (Auszug)



"Ich sitze ganz gerne irgendwo in der Stadt und genieße einfach den Kaffee": Alt-OB Hans Rampf. Foto: Christine Vinçon

Alt-OB Hans Rampf (CSU) hängt inzwischen gern mal ab in der Stadt, wie er sagt. In der AZ schildert er sein Leben als Rentner – und die anfänglichen Probleme.

Landshut - Kein Zweifel, der Ex-OB ist nach wie vor sehr beliebt in Landshut. Im "Tante Frieda", dem Café seiner Wahl zum AZ-Interview, wird er von fast jedem Gast begrüßt. Hans Rampf bestellt einen Cappuccino. Er trinkt ihn mit Zucker. Kein schlechtes Gewissen? Mit Sport mache er das wieder wett, sagt er.



Hans Rampf beim AZ-Gespräch im „Tante Frieda“ mit AZ-Redakteur Christoph Reich. Foto: Christine Vinçon

Das sieht man jetzt mit dem Riesenranger rund um das Fritz-Koenig-Erbe, oder?

Der OB wird in der Öffentlichkeit entweder gelobt oder kritisiert. Und beim Thema Fritz Koenig, Skulpturenmuseum und Ganslberg haben der OB und die Verwaltung im Moment einen schweren Stand. Das Schlimme ist, dass diese Geschichte weitergeht und dass es zwei Gruppen gibt, die sich bekämpfen. Das ist nicht gut fürs Image der Stadt und für die Weiterentwicklung der Museen.

Sind Sie froh darüber, dass Sie nicht mehr OB sind?

Ich bin erleichtert, dass ich nicht mehr OB war, als Fritz Koenig verstorben ist. Ich habe ja 2016 aufgehört, und Fritz Koenig ist 2017 gestorben. Ich wusste nämlich, welche Probleme noch kommen werden.

Datum: 03.03.2018
Medium: Abendzeitung (AZ)
Autor: Christoph Reich

© 2018 AZ– Vervielfältigung oder kommerzielle Nutzung ohne vorherige Rücksprache ist verboten.

Außer, man hätte die Möglichkeit gehabt, vorher schon diese Personalentscheidungen Niehoff und Weinmayr in die richtige Richtung zu führen. Das wollte aber wiederum Fritz Koenig nicht. Aber ich muss ehrlich sagen, ich wäre jetzt wahrscheinlich in der gleichen Bredouille wie Alex Putz. Und deshalb bin ich froh, dass ich jetzt nicht mehr Oberbürgermeister bin.

Und was ist Ihre Meinung zu Gansberg?

Das ist eine Stätte, an der in Zukunft Geschichte geschrieben werden sollte. Dort müsste eine Akademie der Künste oder eine Skulpturen-Stätte errichtet werden. Denn Fritz Koenig gilt zumindest in Expertenkreisen als einer der größten deutschen Künstler des Jahrhunderts. Da muss aber der Freistaat aktiviert werden. Denn über den Haushalt der Stadt ist das nicht zu machen.

.....